Papilio

Papilio

Ein Programm für Kindergärten zur universellen Prävention von Verhaltensproblemen und zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenz.

Ein Beitrag zur Sucht- und Gewaltprävention.

Einführung von Papilio in die ErzieherInnen-Ausbildung
Saarbrücken, 27.09.2013

Heidrun Mayer, Geschäftsführende 1. Vorsitzende Papilio e.V.

© Papilio e.V.

1. Was ist Papilio?
2. Papilio - Maßnahmen
3. Theoretisch begründet
4. Wissenschaftlich belegt: Die Studie
5. Papilio in sozialen Brennpunkten
6. Papilio für Fachakademien

© Papilio e.V.

Was ist Papilio?

© Papilio e.V.

Was ist Papilio?

Die gesellschaftlichen Herausforderungen

Papilio

- Wissenschaftliche Studien belegen, dass Verhaltensstörungen in der Kindheit oft die Hauptrisikofaktoren für Sucht und Gewalt im Jugendalter sind.

- ErzieherInnen im Kindergarten sind verstärkt mit Kindern konfrontiert, die bereits erste gravierende Verhaltensauffälligkeiten zeigen und/oder aus schwierigen sozialen Verhältnissen kommen.

- Immer mehr Eltern sind in Erziehungsfragen verunsichert, fühlen sich überfordert, was zu enormen Belastungen in den Familien führt.

- Es gibt keine einheitlichen Qualifizierungsprogramme für ErzieherInnen in Deutschland, um diese Situation zu verbessern.

© Papilio e.V.

Was ist Papilio?

Unsere Grundlagen und Ziele…

Papilio

Sind die Förderung von sozial-emotionalen Kompetenzen (wie z.B. Freundschaften schließen)

Sind die Unterstützung der Bewältigung von alters-spezifischen Entwicklungs-aufgaben

Führt zum Abbau von dissozialem, aggressivem Verhalten sowie Rückzugsverhalten

Erhalt der psychosozialen Gesundheit

© Papilio e.V.

Was ist Papilio?

Was wir aktuell bewirkt haben

	Seit 2005 wurden:
175	TrainerInnen in elf Bundesländern geschult, diese haben
5.267	ErzieherInnen fortgebildet.
105.340	Kinder haben Papilio im Kindergarten erlebt.
157	Tourtage zur bundesweiten Aufklärung mit der Augsburger Puppenkiste

© Papilio e.V.

Was ist Papilio?

Die Maßnahmen im Überblick

Papilio

ErzieherInnen

- **Entwicklungsförderndes Erziehungsverhalten**

  d.h. Auseinandersetzung mit dem eigenen Verhalten

  - Verbalisieren von Lob
  - Verbalisieren von Handlungsabfolgen
  - Umgang mit Regeln
  - Umgang mit unerwünschtem Verhalten

Kinder

- **Spielzeug-macht-Ferien-Tag**

  Kinder treten ohne herkömmliches Spielmaterial miteinander in Kontakt und lernen, mit sich und anderen umzugehen

- **Paula und die Kistenkobolde**

  Kinder lernen den Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen

- **Meins-deinsdeins-unser-Spiel**

  Kinder lernen spielerisch den Umgang mit sozialen Regeln

Eltern

- **Elternabende**

  zu allen Inhalten im Programm

- **Beratung**

  in Erziehungsfragen durch ErzieherInnen

- **Elternclub**

  regelmäßiger Austausch über Erziehungsfragen

© Papilio e.V.

Papilio - Maßnahmen

© Papilio e.V.

Papilio - Maßnahmen

ErzieherIn: Entwicklungsförderndes Erziehungsverhalten

© Papilio e.V.

Papilio - Maßnahmen

Kinder: Spielzeug-macht-Ferien-Tag

© Papilio e.V.

Papilio - Maßnahmen

Kinder: Paula und die Kistenkobolde

© Papilio e.V.

Papilio - Maßnahmen

Kinder: Meins-deinsdeins-unser-Spiel

© Papilio e.V.

Papilio - Maßnahmen

Erziehungspartnerschaft mit Eltern

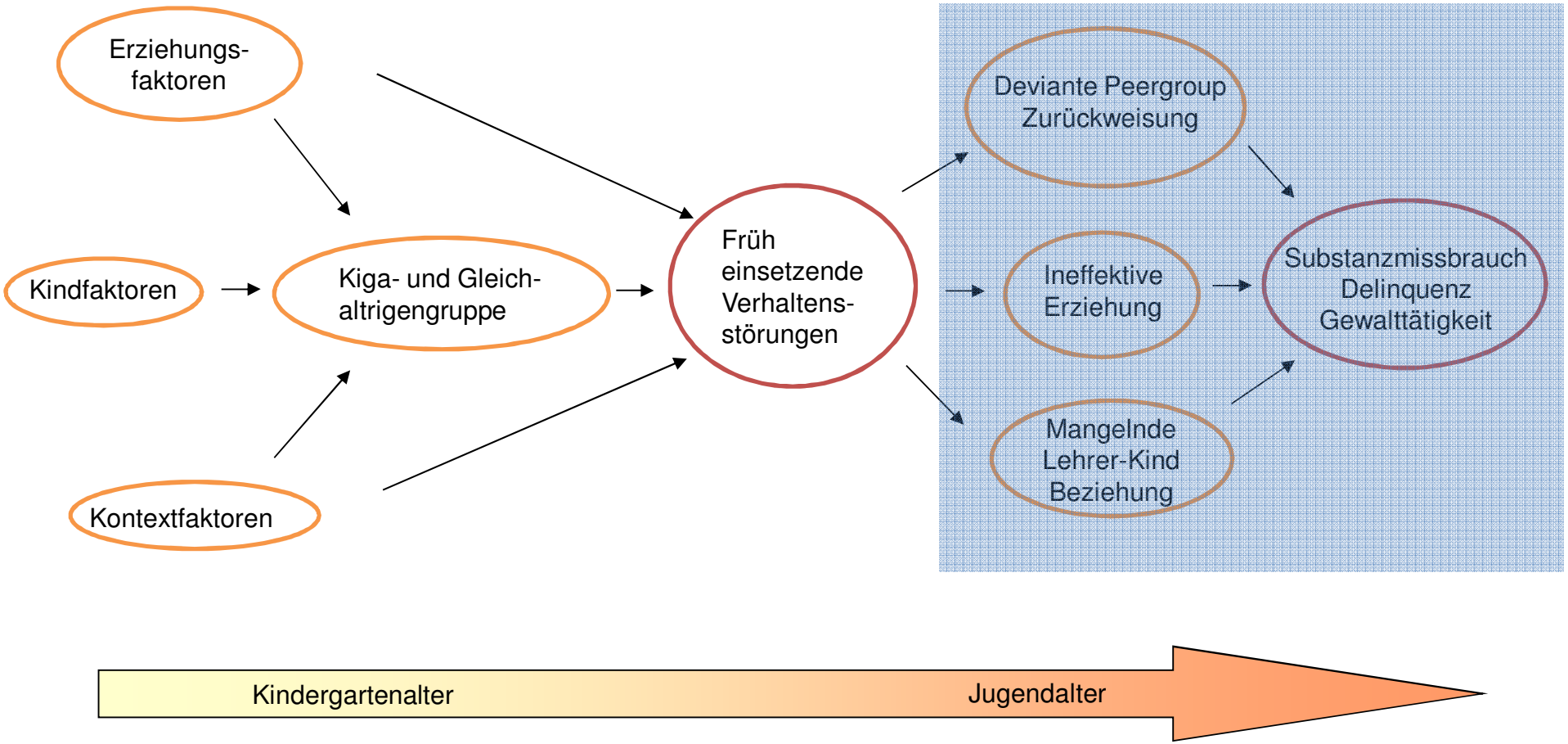
© Papilio e.V.

Theoretisch begründet

© Papilio e.V.

Papilio

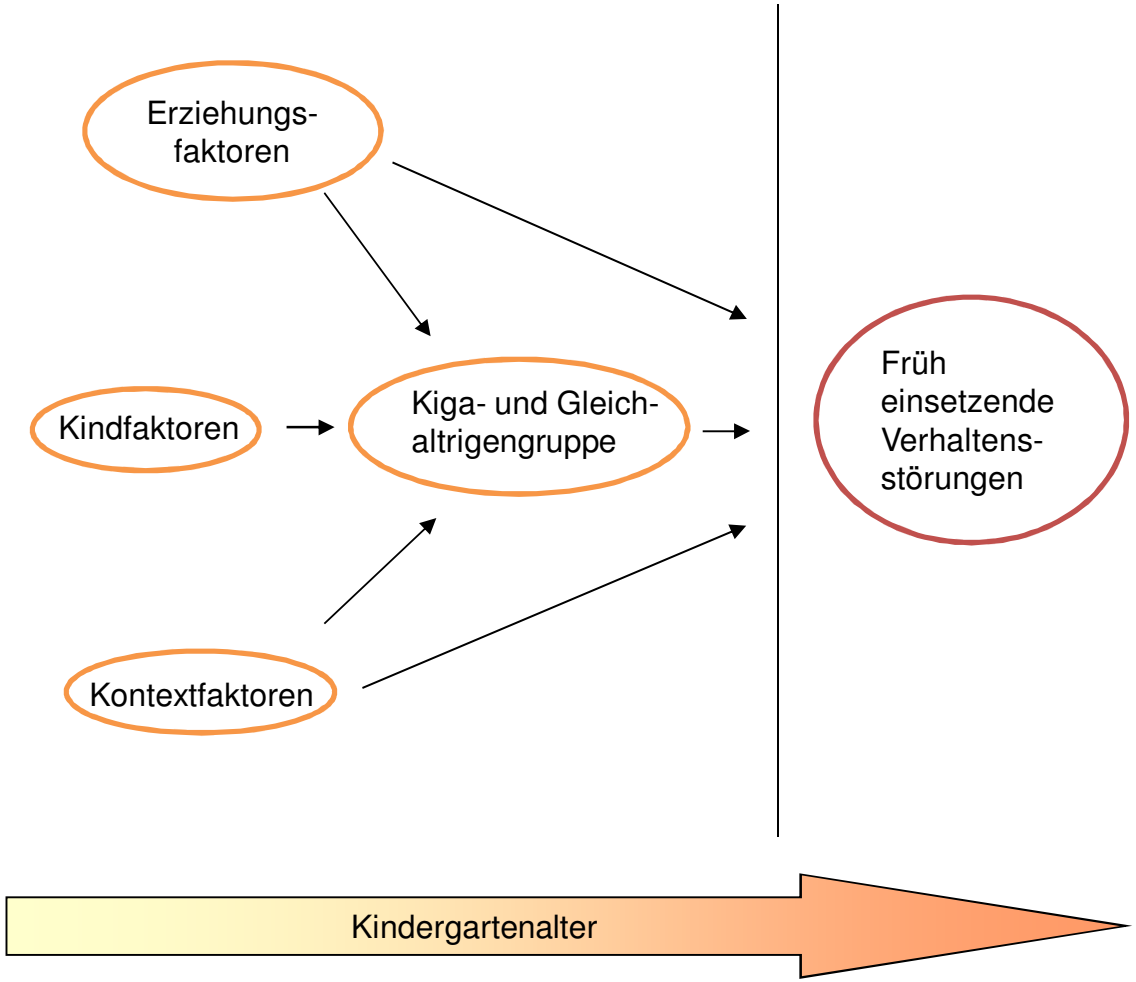
Entwicklungsmodell von Verhaltensstörungen und Substanzmissbrauch (nach Webster-Stratton & Taylor 2002)



© Papilio e.V.

Theoretisch begründet

Was macht Papilio?



Papilio

fördert Schutzfaktoren

↓

reduziert Risikofaktoren

© Papilio e.V.

Wissenschaftlich belegt

© Papilio e.V.

Wissenschaftlich belegt: Die Studie

Stichprobe und Messzeitpunkte

- Augsburger Längsschnittstudie (ALLEP) zur Evaluation des Programms Papilio
- Auswahl von 25 aus 106 Kindergärten
- Stichprobe N = 667 Kinder
  - Interventionsgruppe
  - Wartekontrollgruppe
- 4 Messzeitpunkte (Mai 2003 – Juli 2005)

© Papilio e.V.

Wissenschaftlich belegt: Die Studie

Ergebnisse

Papilio

Kinder

- Signifikante Steigerung des prosozialen Verhaltens der Kinder (z.B. gegenüber anderen Kindern, Eltern, ErzieherInnen)
- Höhere sozial-emotionale Kompetenzen als die Kinder aus der Kontrollgruppe
- Verhaltensauffälligkeiten der Kinder verringerten sich bei allen Kindern, bei den „Papilio-Kindern“ signifikant stärker
- signifikant weniger Probleme bei Kindern mit Hyperaktivitäts- und Aufmerksamkeitsproblemen

ErzieherInnen

- Papilio-ErzieherInnen fühlen sich weniger belastet
- Papilio-ErzieherInnen haben eine höhere Selbstwirksamkeits-einschätzung
- Papilio-ErzieherInnen verzeichnen einen wesentlichen Anstieg der Arbeitszufriedenheit

© Papilio e.V.

Papilio in sozialen Brennpunkten

© Papilio e.V.

Papilio in sozialen Brennpunkten

Projekt NRW

Papilio

Hintergrund:
Im Rahmen des Projektes NRW wurde das Programm Papilio in Kindergärten aus Regionen mit besonderem Erneuerungsbedarf implementiert und begleitend evaluiert.

Prozessevaluation:
Überprüfung der **Umsetzbarkeit, Akzeptanz** und **Nutzen** des Programms Papilio und seiner Fortbildungsmaßnahmen
→ Hieraus sollen Erkenntnisse für die Optimierung des Programms und seiner Umsetzung in Regionen mit besonderem Erneuerungsbedarf abgeleitet werden.

Stichprobe:
- 3 Trainerinnen
- 143 pädagogische Fachkräfte aus 23 Einrichtungen
- Orte: Essen, Herne, Bottrop, Bochum, Gelsenkirchen, Dortmund, Duisburg
- In den Gruppen bis zu 25 Kinder mit Migrationshintergrund
- Insgesamt 46 verschiedene Nationalitäten (Kinder) im Projekt
- 7 Messzeitpunkte

Umsetzbarkeit: Sind die Programmelemente von Papilio in den Einrichtungen umsetzbar?

1. Erfolgreiche Umsetzung der kindorientierten Maßnahmen „Spielzeug-macht-Ferien-Tag“ und „Paula und die Kistenkobolde“.

- 100% der ErzieherInnen hatten den „Spielzeug-macht-Ferien-Tag“, 94,8% hatten „Paula und die Kistenkobolde“ zum siebten Messzeitpunkt* eingeführt.
- Spielverhalten, Interaktion und Sozialverhalten der Kinder sowie Merkmale der emotionalen Kompetenz verbessern sich (Angaben der ErzieherInnen).

2. Vorbehalte gegenüber dem „Meins-deinsdeins-unser-Spiel“, jedoch positive Erfahrungen nach erfolgter Durchführung.

- 33,9% der ErzieherInnen hatten das „Meins-deinsdeins-unser-Spiel“ eingeführt.
- ErzieherInnen geben Unsicherheiten und Vorbehalte an, die Akzeptanz und Motivation der Kinder ist jedoch groß, wenn das Spiel eingeführt wird.

3. Erfolgreiche Umsetzung des entwicklungsfördernden ErzieherInnenverhaltens.

- Über 90% der ErzieherInnen gaben an, die Elemente Verbalisieren von Lob, Verbalisieren von Handlungsabfolgen, Umgang mit Regeln und Wiederholen der Anweisung bereits angewandt zu haben.

© Papilio e.V.

* nach dem Vertiefungsseminar

Akzeptanz: Wie wird die Papilio-Fortbildung von den ErzieherInnen bewertet?

4. Positive Bewertung der Papilio-Fortbildung durch die ErzieherInnen.

- Über 85% der ErzieherInnen bewerten ihren Wissenszuwachs, die schriftlichen Unterlagen und die Thematisierung des Praxistransfers als gut bis sehr gut.

- Die ErzieherInnen geben an, dass ihre Erwartungen an die Papilio-Fortbildung „völlig“ (43%) oder „größtenteils“ (50%) erfüllt wurden.

- Nach Abschluss der Fortbildung gaben 96,3 % der ErzieherInnen an, dass sie die Papilio-Fortbildung für ErzieherInnen weiterempfehlen würden.

© Papilio e.V.

Nutzen: Ist Papilio für Einrichtungen aus Regionen mit besonderem Erneuerungsbedarf nutzbar?

5. Papilio ist für Einrichtungen aus Regionen mit besonderem Erneuerungsbedarf nutzbar, die ErzieherInnen-Fortbildung wird um spezielle Themen ergänzt.

- Nach Angaben der Trainerinnen profitieren Kinder aus diesen Einrichtungen besonders von Papilio, die Arbeitszufriedenheit der ErzieherInnen steigert sich.

- Papilio ist in den Einrichtungen gut umsetzbar und nutzbar, die ErzieherInnen-Fortbildung sollte aus Sicht der Trainerinnen um spezielle Themen und Schwierigkeiten dieser Einrichtungen ergänzt werden.

© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

© Papilio e.V.

Ziele und Nutzen von Papilio für Fachakademien

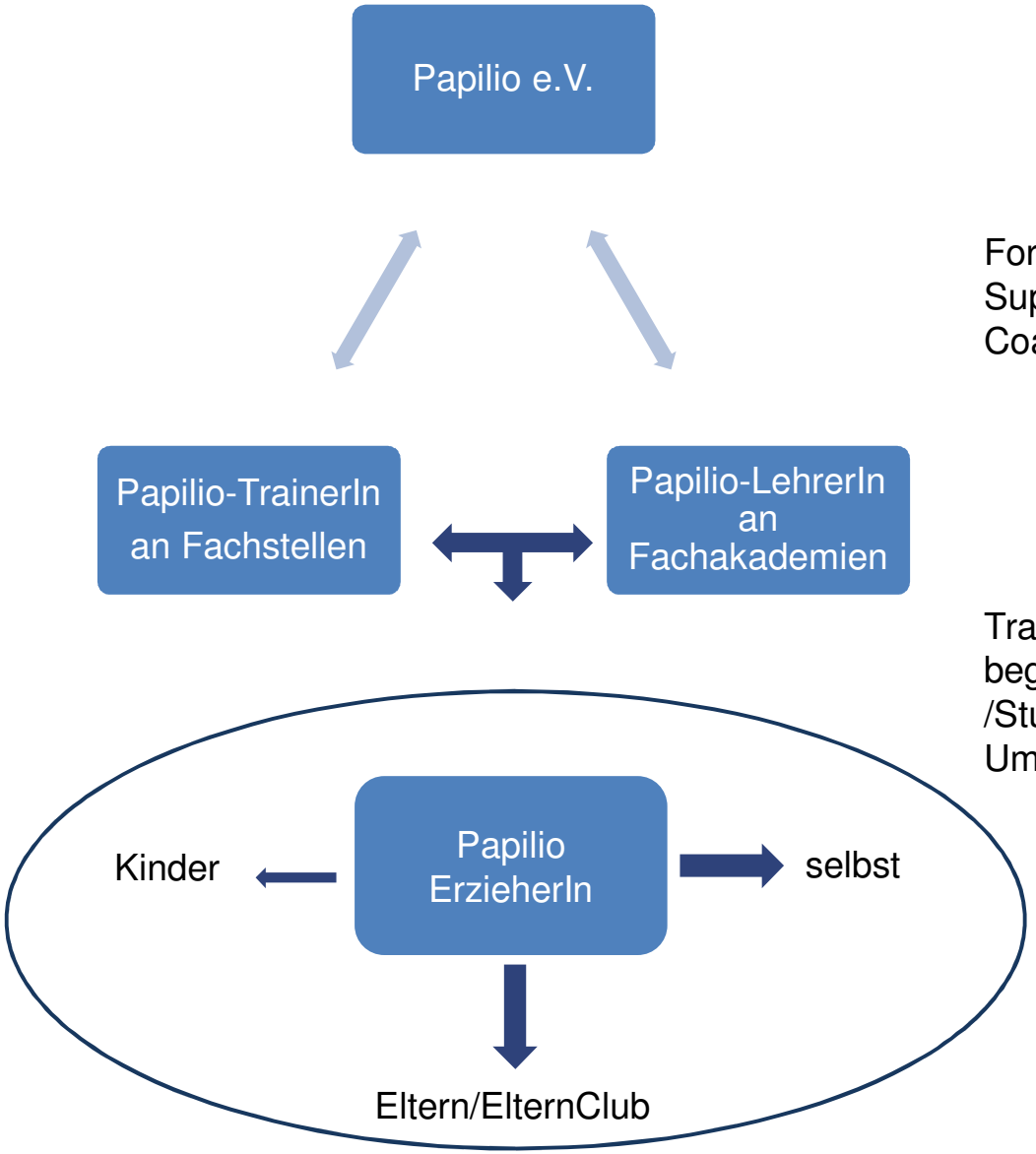
Papilio

- stärkt das Profil und Ansehen der Fachakademie.
- fördert die Zusammenarbeit des Kollegiums.
- steigert die Qualität durch wissenschaftliche Standards.
- liefert Inhalte für den Lehrplan.
- verbindet Theorie und Praxis.
- unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung.
- intensiviert den Kontakt zu den Kindergärten.
- unterstützt Fachakademien nachhaltig.
- ist zukunftssicher.

© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

Die Struktur



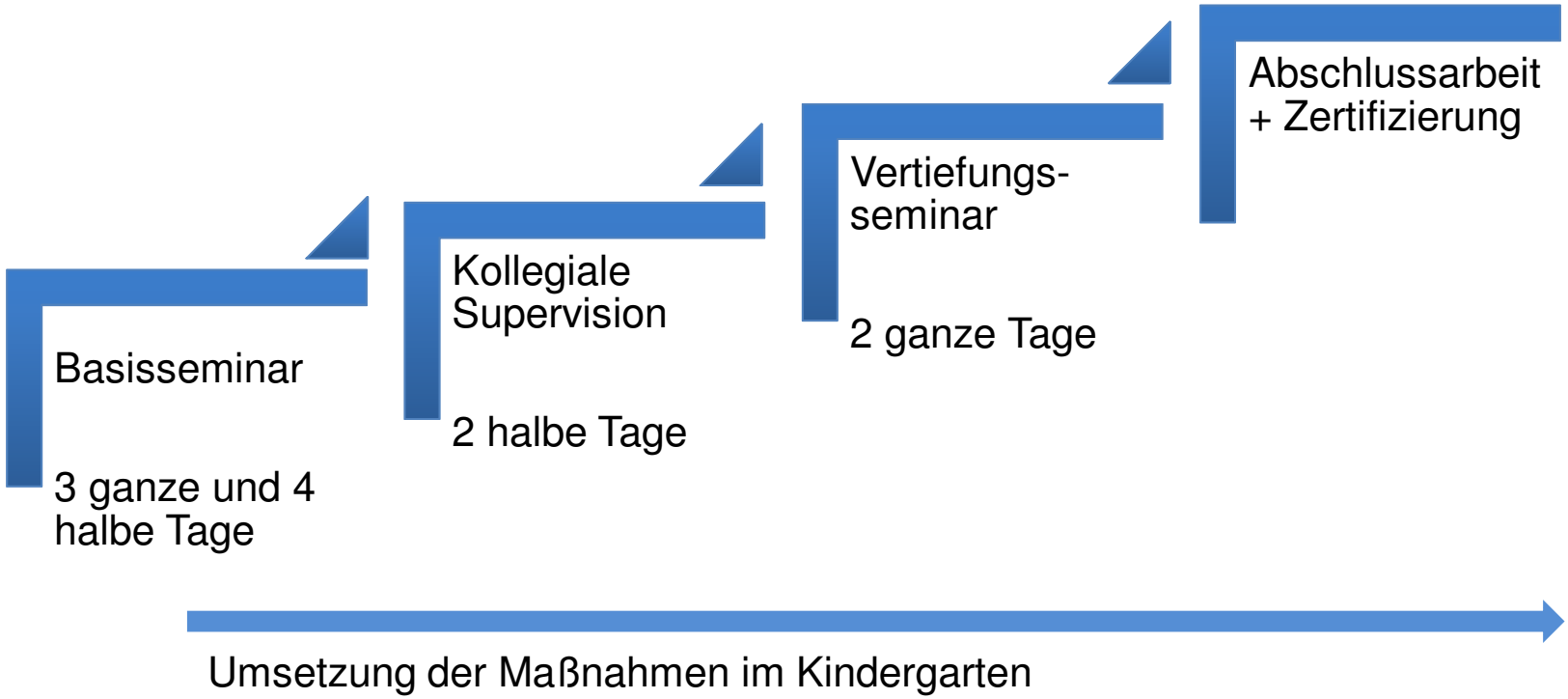
Fortbildung
Supervision
Coaching

TrainerInnen/LehrerInnen begleiten die ErzieherInnen /Studierenden bei der Umsetzung im Kindergarten

© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

Die Fortbildung für päd. Fachpersonal im Kindergarten



© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

Der Weg zur Papilio-Fachakademie

Qualitätsbegleitung durch Papilio e.V. (fortlaufend)
Coaching (insgesamt 4 ganze Tage)
Nach der Zertifizierung: Mitglied im Qualitätsverbund

Schritt 1
- Einführungs-workshop (1 Tag)

Schritt 2
- Vereinbarung mit Papilio e.V.

Schritt 3
- Fortbildung der Lehrkräfte (2x3 Tage)

Schritt 4
- Integration von Papilio-Inhalten in den Lehrplan und Durchführung im Unterricht

Schritt 5
- Studierende können Papilio in der Praxis umsetzen

Schritt 6
- Zertifizierung

© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

Der Weg der Studierenden zur Papilio-ErzieherIn

Praxisbetreuung durch die Lehrkräfte der Fachakademie und Anleiter aus der Praxis = Qualitätssicherung

Schritt 1
- Theoretische Basisqualifikation in der Fachakademie

Schritt 2
- Anerkennung

Schritt 3
- Umsetzung in die Praxis im Papilio-Kindergarten = Praxisstelle

Schritt 4
- Möglicher Abschluss: Zertifikat Papilio-ErzieherIn

© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

Die Fortbildung für päd. Fachpersonal im Kindergarten

Umsetzung der Maßnahmen im Kindergarten

© Papilio e.V.

Papilio für Fachakademien

Abgleich mit länderübergreifender Rahmenlehrplan

Lernfeld	Stunden insgesamt	Stunden Papilio relevant	Stunden reine Papilio-Inhalte
1. Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln	160 - 200	60	6
2. Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch Arbeiten	240 – 280	200 – 240	30
3. Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern	240 - 280	120	10
4. Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten	600 – 680	400	42
5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern gestalten sowie Übergänge unterstützen	160 – 200	80	10
6. Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren	160 – 200	80	8

© Papilio e.V.

Papilio ist wirksam.

Papilio

Papilio

www.papilio.de

www.papilio.de/info_newsletter.php

www.facebook.com/PapilioeV

© Papilio e.V.

Parallele Workshops zu Praxisthemen mit Bezug zu Papilio

Workshop	Titel	Referent
1	**Werte und Haltung in der Erziehung**	**Christoph Lau** Dipl.-Sozialpädagoge, Fachschule für Sozialpädagogik an den Beruflichen Schulen Bad Hersfeld
2	**Wie viel Gefühl darf/muss sein in Ausbildung und Kita?**	**Martina Kräh-Bick** Stellvertretende Abteilungsleiterin am SBBZ Saarbrücken
3	**Raum für Ich und Wir**	**Carsten Hebenthal** M.A., Berufsschullehrer, SBBZ Saarbrücken
4	**Die Macht der Sprache**	**Dorothee Lorson** Berufsschullehrerein, SBBZ Saarbrücken

© Papilio e.V.